

Beethoven  
 Ruf vom Bergen  
 WoO 147  
 (von Treitschke)

Etwas lebhaft



1. Wenn ich ein Vög - lein wär',  
 Stern - lein wär',  
 Bäch - lein wär',  
 A - bend - luft,  
 Stund' der Nacht  
 Bach und Stern,

*più dolce*



Die ersten Male

und auch zwei Flüg - lein hätt', flög' ich zu dir! Weils a - ber  
 und auch viel Strah - len hätt', strahlt' ich dich an. Und du sähst  
 und auch viel Wel - len hätt', rauscht' ich durch's Grün. Nah - te dem  
 nähm' ich mir Blü - then - duft, hauch - te dir zu. Wei - lend auf  
 ohn' dass mein Herz er - wacht, und an dich denkt. Wie du mir  
 Lüft - lein und Vög - lein fern, kom - men zu dir.

Die ersten Male



nicht kann sein, bleib ich all - hier.  
 freund - lich auf, grüss - test hin - an.  
 klei - nen Fuss, küss - te wohl ihn.  
 Brust und Mund, fänd' ich dort Ruh'.  
 tau - send - mal dein Herz ge - schenkt.



2. Wenn ich ein (6.) Ich nur bin fest - ge - bannt; wei - ne all - hier.  
 3. Wenn ich ein  
 4. Wü - rd' ich zur  
 5. Geht doch kein'  
 6. Wohl drin - gen

